

# RECHENSCHAFTS- BERICHT

Verband der Musikinstrumenten-  
und Musikequipmentbranche

Hardenbergstraße 9a  
D-10623 Berlin  
T: +49 30 8574748-0  
F: +49 30 8574748-55  
E: [somm@somm.eu](mailto:somm@somm.eu)

[w<sup>3</sup>.somm.eu](http://w3.somm.eu)

## **(SOMM) Society Of Music Merchants e. V. – Verband der Musikinstrumenten- und Musikequipmentbranche**

*Berlin, für das Geschäftsjahr 2020*

### **I. Angaben zum Verein**

Der Verband (SOMM) Society Of Music Merchants e. V. – Organisation der Musikinstrumenten- und Musikequipmentbranche – vertritt die Interessen von rund 50 Unternehmen aus den Bereichen Herstellung, Vertrieb, Handel und Medien aus der Musikinstrumentenbranche, die rund zwei Drittel des deutschen MI-Marktes repräsentieren.

Zweck des Vereins ist es, das aktive Musizieren auf europäischer Ebene zu fördern. Der Verband vertritt die Interessen der europäischen Musikinstrumenten- und Musikequipmentbranche aus den Bereichen Herstellung, Vertrieb, Handel und dem Verlagswesen.

Der Verein setzt sich national und europaweit für die kulturellen und wirtschaftlichen Interessen der Musikinstrumenten- und Musikequipmentbranche ein.

Die SOMM versteht sich als Interessenvertretung, Dienstleister sowie Kommunikations-Bindeglied für alle wirtschaftspolitischen Beziehungen innerhalb und außerhalb der Musikinstrumenten- und Musikequipmentbranche (MI-Branche).

### **II. Wirtschaftliche Grundlagen**

Die Society Of Music Merchants e. V. folgt ihrem Leitgedanken und fühlt sich der Musik,- Bildungs,- und Kulturförderung verpflichtet und unterstützt seit Jahren zahlreiche Projekte, bei denen das aktive Musizieren mit Musikinstrumenten im Vordergrund steht. Die SOMM fördert unter anderem Projekte wie „SchoolJam“ oder „Klasse.Im.Puls“ und ist Träger und Initiator diverserer Großprojekte wie dem „Europäischen SchulmusikPreis“, dem Aktionstag „Deutschland macht Musik – spiel mit!“ und ist in Kooperation mit der Musikmesse Ausrichter des „EMIDA – European Musical Instrument Dealer Award“.

Um seinen Mitgliedern bei weitreichenden, komplexen und umfassenden Themen Unterstützung bei der Einhaltung von EU-Richtlinien anbieten zu können, stellt der Verband die „ECP-Datenbank (Environmental Compliance Platform)“ zur Verfügung. Diese Datenbank enthält ständig aktualisierte Umweltdaten über Artikel und Produkte aus der Musikinstrumenten- und Musikequipmentbranche. Die Datenbank ist ein hilfreiches Recherchewerkzeug für herstellende, vertreibende und handelnde Unternehmen aus der MI-Branche. Die ECP-Datenbank ist ein mehrstufiges Nachschlagewerk mit speziell für die MI-Industrie relevanten Informationen zur Herstellung von Produkten, zum Vertrieb und Inverkehrbringen von Produkten und für den Handel mit Produkten aus der Musikwirtschaft.

Als Kompetenzzentrum für ausbildungsbegleitende und berufliche Weiterbildung und Qualifizierung hat der Verband 2014 die SOMM AKADEMIE ins Leben gerufen. Die Akademie bietet regelmäßig Seminare sowie Zertifikatslehrgänge für Teilnehmer der MI-Branche und nahestehender Industriepartner an. In den Veranstaltungen werden – stets aktuell und auf den Punkt gebracht – Grundlagen wie Aufbaukenntnisse aus den Bereichen PR & Marketing, Recht & Compliance sowie Verkauf & Kommunikation vermittelt. Kompetente Unterweisung durch ausgewählte Dozenten sowie eine hohe Praxisrelevanz sind dabei zentrale Bestandteile der Seminare. Dies sichert den Teilnehmern Lernerfolg und Verwertbarkeit im Arbeitsalltag. Mit dem Angebot der SOMM-AKADEMIE zielt der Verband auf Professionalisierung, Qualifizierung und Stärkung der MI-Branche sowie Vernetzung der Branchenteilnehmer.

Seit dem Jahr 2021 richtet der Verband einen eigenen B2B-Event aus. Im Oktober 2021 fanden erstmalig die SOMM DEARER DAYS statt: ein umfassendes Branchentreffen der Musikinstrumenten- und Musikequipmentbranche (MI-Branche) als reines B2B Event. Kernelement der Veranstaltung ist der Dreiklang aus Produktausstellung mit Business-Area, Netzwerkveranstaltung mit exklusiver Abendveranstaltung und Businesskongress mit Vorträgen hochkarätiger Referenten zu aktuellen Herausforderungen und Themen der MI-Branche.

Die Society Of Music Merchants hat zum Jahresanfang 2022 drei europäische Musikinstrumenten- und Musikequipmentverbände (CSFI, COMUSICA und DISMAMUSICA) als neue Mitglieder aufgenommen und bündelt deren Interessen in einem Fachausschuss und Expertengremium. Die SOMM wird somit zur größten europäischen Interessensvertretung der Musikinstrumenten- und

Musikequipmentbranche und zu dem zentralen MI-Branchenverband in Europa.

(1) Zweck des Vereins ist die Wahrung und Förderung von kulturellen und sonstigen gemeinsamen Belangen seiner Mitglieder insbesondere durch:

- Förderung einer zeitgemäßen musikalischen Fort- und Weiterbildung.
- Intensivierung des aktiven Musizierens und Stärkung der Musikkompetenz innerhalb der Gesellschaft.
- Etablierung von zeitgemäßer Musikerziehung an allgemeinbildenden Schulen.
- Intensivierung von Kontakten zu politischen Gremien, Behörden, Institutionen sowie anderen Wirtschaftsverbänden und Marktpartnern.
- Vertretung der Interessen gegenüber den Medien und Messen.
- Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Branche in allen Marktbereichen.
- Gestaltung wirtschaftspolitischer Rahmenbedingungen für eine nachhaltige Absatzförderung.
- Gestaltung der politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen für den Schutz der Musikinstrumenten- und Musikequipmentbranche.
- Definition von Marktstandards und Erbringung von Dienstleistungen für Mitglieder.
- Information und Beratung seiner Mitglieder in den vorgenannten Belangen.
- Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbs und Verfolgung sonstiger Verstöße gegen bestehende Wirtschaftsgesetze.
- Förderung nationaler und internationaler Verbandsbeziehungen.
- Wahrnehmung ihrer Interessen in Fachausschüssen und/oder Beiräten und bei gesetzlich zulässigen Verbandsklagen und insbesondere der Abschluss von Verträgen mit anderen Vereinigungen.

(2) Ferner bündelt der Verband unter der Bezeichnung „SOMM Akademie“, das Fort- und Weiterbildungsinstitut der Society Of Music Merchants (SOMM) e. V., folgende Aktivitäten:

- die Veranstaltung und Ausrichtung von Fort- und Weiterbildungsangeboten für Mitarbeiter der Mitgliedsunternehmen und andere Branchenteilnehmer
- Förderung der Aus- und Fortbildung des Berufsnachwuchses innerhalb der Musikinstrumentenbranche.

(3) Der Verein beachtet die geltenden Transparenzvorschriften

Gründung: Februar 2005

Sitz: Berlin

Vereinsregister-Eintragung: Amtsgericht Charlottenburg, VR  
32942 B

Steuernummer: 027/620/59444 / FA f. KÖ I, Berlin

UST-ID-NR.: DE 25 14 71 05 6

Satzung: Aktuell gültig i. d. F. vom Oktober  
2011 (Satzungsneufassung auf der  
JHV 2021 verabschiedet und  
beschlossen.)

Geschäftsjahr: Kalenderjahr

Organe des Vereins laut Satzung: Die Mitgliederversammlung

Das Präsidium, bestehend aus dem  
Präsidenten und bis zu fünf  
weiteren Präsidiumsmitgliedern

Die Geschäftsführung nimmt die  
laufenden Geschäfte und die  
Außendarstellung des Vereins  
wahr. Er wird vom Präsidium  
bestellt.

Die Fachausschüsse.

Das Präsidium setzt sich derzeit folgendermaßen zusammen:

Präsident: Joachim F. Stock (Just Music GmbH)

Vize-Präsident Thilo M. Kramny (PPVMEDIEN GmbH)

Mitglied des Präsidiums: Matthias Meyer (MUSIK MEYER GmbH)

Mitglied des Präsidiums: François Rousies (Cordial GmbH Sound &  
Audio Equipment)

Mitglied des Präsidiums: Markus Sailer (ROLAND Germany GmbH)

Mitglied des Präsidiums: Michael Stöver (Yamaha Music Europe  
GmbH)

Geschäftsführung: Daniel S. Knöll

### III. Kosten- und Finanzierungsstruktur

Externe Kassenprüfung durch Dipl.-Kfm. Hans-Joachim Rux  
(Wirtschaftsprüfer – Steuerberater), Kurfürstendamm 124 A, 10711  
Berlin. Prüfer für Qualitätskontrolle nach § 57a Nr. 3 WPO

Auszug: Geschäftsbericht der JHV vom 28.10.2021

#### Haushalt 2020

*Der Verband generierte 2020 aus den Mitgliedsbeiträgen der angeschlossenen Unternehmen Erträge i.H.v. von knapp 144.000,00 Euro.*

*Vorstand und Geschäftsführung sind es im Jahr 2020 trotz Corona und in Folge dessen durch gekündigte Dienstleisterverträge gelungen, Erlöse aus sonstigen Leistungen durch Einnahmen aus Fördergeldern, zu generieren. Durch sehr gutes Verhandlungsgeschick konnten Erlöse aus sonstigen Leistungen i.H.v. 246.000,00 Euro in diesem krisenbetroffenen Jahr erwirtschaftet werden. Somit summieren sich die Erlöse aus Mitgliedsbeiträgen und sonstigen Leistungen zum Jahresende auf insgesamt 390.000,00 Euro. Somit lagen die Erlöse bei nur noch einem Drittel aus dem Vorjahr.*

*[...]*

*Das Verbandsjahr, konnte durch die notwendigen Investitionen in seine Mitglieder, den Markt und die Messe aber durch ein sehr gutes Kosten- und Krisenmanagement, mit einem Bilanzverlust von nur 35.000,00 Euro abgeschlossen werden. An dieser Stelle sei erwähnt, dass eine vertraglich zugesagte Summe i.H.v. 280.000,00 aufgrund der Pandemie nicht ausgezahlt wurde.*

*Berlin, 28. Oktober 2021*

#### Verbands-Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2020 (zum 31.12.2020)

	2020
	IST
Erlöse aus Mitgliedsbeiträgen	144,6

Erlöse aus sonstigen Leistungen*	246,0
SUMME Erlöse	390,6
SUMME Aufwendungen	425,5
<b>Ergebnis (ohne Steuern)**</b>	<b>-35,9</b>

Berlin, den 17. Februar 2022  
 Daniel Sebastian Knöll  
 Geschäftsführung